

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Samstag, 5. Januar  
1918

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 5 janvier  
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N<sup>o</sup> 3

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-  
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 60 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:  
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —  
Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix  
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 60 cts.)

N<sup>o</sup> 3

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und  
Handelsmarken  
Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Marques de  
fabrique et de commerce.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

#### Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige betraut werden.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (8/9)

Failli: R a p i n, H e n r i, serrurier, Avenue de France, 3, Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 décembre 1917.

Liquidation sommaire (art. 231 de la loi).

Délai pour les productions: 25 janvier 1918.

Failli: S u m m e r m a t t e r, J., marchand tailleur, Avenue Ruchon-

net 22, Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 27 novembre 1917.

Liquidation sommaire (art. 231 de la loi).

Délai pour les productions: 25 janvier 1918.

#### Kollokationsplan — Etat de collocation

(L. P. 249, 250 u. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

Ct. de Vaud Office des faillites de Payerne (13)

Failli: R o u v e n a z, H e n r i, cafetier, à Payerne.

Délai pour intertenter action en opposition: 10 jours.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Graubünden Konkursamt Maienfeld (14)

Die Verteilungsliste und Schlussrechnung im Konkurse über Zimmermann, U r., Handlung, liegt beim obgenannten Amte zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: Bis 15. Januar 1918.

#### Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich 4 (22)

Gemeinschuldnerin: Firma Oral Compagnie A.-G., Fabrikation, An- und Verkauf von Tabakfabrikaten, in Zürich 4.

Datum des Schlusses: 28. Dezember 1917 durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (12)

Les liquidations des faillites de:

1<sup>o</sup> Dubois, Jules, bazar, à Villars.

2<sup>o</sup> Goldberg, Harry, écrivain, précédemment à Leysin, actuellement sans domicile connu,

ont été clôturées par ordonnance du 26 décembre 1917. Ce dernier est en outre condamné à deux ans de privation de ses droits civiques.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (11)

Dans sa séance du 21 décembre 1917, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites ci-après:

1<sup>o</sup> Jeanrenaud, John, restaurateur, Chemin de Mornex 9, Lausanne.

2<sup>o</sup> Burnier, Emile, marbrier, La Sallaz, Lausanne.

3<sup>o</sup> Delmarco, Alfred, voiturier, Montoie, Lausanne.

4<sup>o</sup> Cometto, Jean, serrurier, Port de Pully.

5<sup>o</sup> Baud, Henri, voiturier, Etraz, Lausanne.

6<sup>o</sup> Boivin, Auguste, cigares, Lausanne.

7<sup>o</sup> Lomazzi, Pompéo, Hôtel du Commerce, Lausanne.

8<sup>o</sup> Société en nom collectif Kochet Riebel, marchands-tailleurs, à Lausanne.

9<sup>o</sup> Société en commandite Rudmann, Burkhalter et Cie, hôtel, Lausanne.

### Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(L.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Schwyz Konkursamt March in Lachen (15)

Im Auftrage des Konkursamtes Mönchwilien (Kt. Thurgau), gelangt im Konkurse des alt Kantonsrat Bruhin, P i u s, in Bettwiesen (Kt. Thurgau), die Liegenschaft «Ruchweid», Nr. 86 des Grundbuches Wangen, Dienstag, den 5. Februar 1918, nachmittags 2 Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes March, in Lachen, auf erste öffentliche Versteigerung.

Schätzungssumme: Fr. 16,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 26. Januar 1918 an im Konkursamt March zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (21)

Gemeinschuldnerin: Witwe Carl Emmel, Basel.

Zeit und Ort der Steigerung: Dienstag, den 8. Januar 1918, nachmittags 1½ Uhr, im Ganthaus, Steinentorstrasse 7, in Basel.

Verwertungsgegenstand: Herrenhemden, Kragen, Krawatten, Handschuhe, Taschentücher, Unterkleider, Blusen und anderes mehr.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberhelfental in Altsätten (16)

I. Steigerung

Gemeinschuldnerin: Gasthaus Rössli, Aktiengesellschaft, Rebstein.

Zeit und Ort der Steigerung: Donnerstag, den 7. Februar 1918, abends 6 Uhr, im Gasthaus Rössli, Rebstein.

Grundpfand:

Das Gasthaus zum Rössli, mit Saal, Kegelbahnbanbau und Stadel, brandversichert unter Nrn. 81, 82; 83 für Fr. 58,500, samt Hofstätten und Garten im Dorf Rebstein, an der Bahnhofstrasse und Landstrasse. Das gesamte Hotelmobiliar wird als Zugehör mitveräußert.

Schätzung: Fr. 63,000.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Bis 22. Januar 1918.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 des Schuldtreibungs- und Konkursgesetzes verwiesen.

### Nachlassverträge — Concordats — Concordati

#### Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 n. 300.)

#### Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Aargau Bezirksgericht Baden (18)

Schuldner: S u t e r, D a m i a n, Kolonialwarenhandlung, in Baden.

Datum der Bewilligung der Stundung: 18. Dezember 1917.

Sachwalter: G. Brentano, Fürsprech, in Baden.

Eingabefrist: Bis 25. Januar 1918, schriftlich, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 12. Februar 1918, nachmittags

4 Uhr, im Bezirksgerichtssaal Baden.

Die Akten können vom 2. Februar 1918 an beim Sachwalter eingesehen werden.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (10)

Débiteur: D a v i d, E d o u a r d, primeurs, Avenue d'Ouchy, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 27 décembre 1917.

Commissaire au sursis: B. Grec, préposé aux faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 20 jours, échéant le 25 janvier 1918.

Assemblée des créanciers: Lundi, 11 février 1918, à 2½ heures de l'après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 1<sup>er</sup> février 1918, au bureau du commissaire, Chauderon 1, à Lausanne.

#### Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Gerichtspräsident von Oberhasle in Meiringen (5)

Schuldner: H a n s A b p l a n a l & C i e., Baugeschäft, Meiringen.

Zeit und Ort der Verhandlung: Samstag, den 19. Januar 1918, vor

Richteramt Oberhasle, im Amthause zu Meiringen.

### Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates betreffend Ergänzung und Abänderung der Bestimmungen des Bundesgesetzes über Schuldtreibung und Konkurs betreffend den Nachlassvertrag vom 27. Oktober 1917.)

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern-Stadt (3/19/20)

Schuldner: S c h r ä m l i - B u c h e r, A., Hotel Montana, Adligens-

wilerstrasse 22, in Luzern.

Datum der Bewilligung der Stundung seitens des Amtsgerichts-Vizepräsidenten von Luzern-Stadt: 2. Januar 1918.

Sachwalter: Franz Renner, Inkasso, Alpenstrasse 9, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Januar 1918.

Gläubigerversammlung: Montag, den 11. Februar 1918, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Stadthof (hinteres Lokal), Alpenstrasse 6, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 1. Februar 1918 an, beim Sachwalter.

Schuldner: Buchdruckerei J. Schill's Erben, Bürgerstrasse 22, in Luzern.

Datum der Bewilligung der Stundung seitens des Amtsgerichts-Vizepräsidenten von Luzern-Stadt: 3. Januar 1918.

Sachwalter: Franz Renner, Inkasso, Alpenstrasse 9, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 31. Januar 1918.

Gläubigerversammlung: Montag, den 18. Februar 1918, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Alpenstrasse 9, 1. Stock, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 8. Februar 1918 an, beim Sachwalter.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen innert der anberaumten Frist einzugeben, ansonst sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Speziell an die Pfandgläubiger und übrigen Berechtigten an den Liegenschaften der Schuldner ergeht die Aufforderung, ihre Ansprüche, insbesondere für Zinsen und Kosten, einzugeben.

Schuldner: Broglie, Werner, Hotel Furka, Besitzer der Liegenschaft Winkelriedstrasse Nr. 7, Luzern.

Datum der Bewilligung der Stundung durch den Amtsgerichts-Vizepräsidenten von Luzern-Stadt: 2. Januar 1918.

Sachwalter: A. Gut-Willi, Inkasso, Franziskanerplatz 6, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 24. Januar 1918.

Gläubigerversammlung: Montag, den 11. Februar 1918, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Furka, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 1. Februar 1918 an, beim Sachwalter.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen innert der anberaumten Frist einzugeben, ansonst sie an den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

An die Pfandgläubiger sowie alle übrigen Ansprecher an der Liegenschaft des Schuldners ergeht speziell die Aufforderung zur Forderungseingabe für Kapital, Zinsen und Kosten.

### Algemeine Betreibungsstundung — Sursis général aux poursuites Sospensione generale delle esecuzioni

(Verordnung des Bundesrates vom 16. Dezember 1916 und Bundesratsbeschlüsse vom 9. Juni und 23. November 1917.)

(Ordonnance du Conseil fédéral du 16 décembre 1916 et arrêtés du Conseil fédéral du 9 juin et du 23 novembre 1917.)

(Ordinanza del Consiglio federale 16 dicembre 1916 e decreti del Consiglio federale del 9 giugno e del 23 novembre 1917.)

Kt. Luzern **Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt** (4)  
*als erstinstanzliche Nachlassbehörde*

Von der Firma Les Magasins Anglais A. Spiess S.A. Luzern, mit Sitz in Luzern und Filialen in St. Moritz und Montreux, ist das Gesuch um Verlängerung der Stundung bis 30. Juni 1918 eingereicht worden. Den Gläubigern wird durch diese Publikation von dem Verlängerungsbegehren Kenntnis gegeben und ihnen eine Frist bis und mit 12. Januar 1918 gesetzt, binnen welcher sie schriftliche Einwendungen gegen das Gesuch erheben können.

Kt. Aargau **Bezirksgericht Baden** (2)

Grollmann, J. M., Kaufmann, in Baden, hat um Verlängerung der Betreibungsstundung nachgesucht bis 30. Juni 1918.

Einwendungen gegen das Gesuch sind bis 8. Januar 1918, vormittags 11 Uhr (Datum der Verhandlung), schriftlich an das Bezirksgericht Baden zu richten.

Ct. de Vaud **Président du tribunal du district de Lausanne** (7)

Les débiteurs ci-après ayant formulé une demande de prolongation de sursis général aux poursuites:

Pavési, Louis, entrepreneur, Lausanne,

Barbey, Adolphe, ancien cafetier, Lausanne,

Benzoni, Jeanne, couturière, Lausanne,

Viale, Eugène, entrepreneur, Lausanne,

Rossi, Joseph, entrepreneur, Lausanne,

Rossi-Béboix, Hélène, Lausanne,

jusqu'à fin juin 1918, et la

Société Foncière de Belle-Fontaine S.A., à Lausanne, jusqu'à fin février 1918,

Il est imparté aux créanciers un délai au 20 janvier 1918 pour faire valoir, par écrit, au magistrat sus-nommé leurs moyens d'opposition éventuels.

Ct. de Vaud **Président du tribunal du district de Morges** (17)

Les débiteurs ci-après ayant formulé une demande de prolongation de sursis général aux poursuites jusqu'à fin juin 1918, il est imparté aux créanciers (en application de l'art. 18 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 16 décembre 1916), un délai au 20 janvier 1918, pour faire valoir, par écrit, au magistrat susnommé, leurs moyens d'opposition éventuels: Falconnier, Charles, briqueterie de Lonay, Schadewitz, Hermann, serurier, Chavannes par Renens.

Kt. Wallis **Gerichtspräsident des Bezirkes Brieg** (18)

Die Firma Gebrüder Klingele, Gasthofbesitzer, Rehalp, in Naters, sucht um weitere Verlängerung der ihr von der Nachlassbehörde am 15. Oktober 1917 verlängerten allgemeinen Betreibungsstundung bis 30. Juni 1918 nach. Am 21. Januar 1918, nachmittags 2 Uhr, wird über das Gesuch im Gerichtssaal zu Brig verhandelt und entschieden werden.

Einwendungen gegen das Begehren können am Tage der Verhandlungen oder vorher schriftlich beim Schreibamt, gehalten von Notar A. Salzmann, in Naters, gemacht werden.

Ct. de Genève **Tribunal de première instance de Genève** (6)  
*(Chambre commerciale)*

Une demande de prolongation de sursis général aux poursuites jusqu'à fin juin 1918, ayant été formée par

1° Baret, Philippe, fils d'Hyppolite-Charles, restaurateur, Rue Rousseau, 14, Genève,

2° Bachten, Louis, fils de Jean dit John, industriel, Rue du trente et un décembre, Eaux-Vives,

3° Reichert, Hermann-Auguste, fils d'Auguste, hôtelier et industriel, Quai du Mont Blanc, 17, où il exploite l'Hôtel d'Angleterre.

4° La société des Chantiers de Constructions Navales

du Léman et Anciens Chantiers Mégevet, ayant son siège social à Corsier, Canton de Genève.

Il est imparté aux créanciers, en application de l'art. 18 de l'ordonnance fédérale du 16 décembre 1916, un délai au 22 janvier 1918 pour faire valoir, par écrit, leurs moyens d'opposition.

### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

#### Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 27. Dezember. Eintragung auf Grund des Rekursentscheidens des schweizerischen Justiz- und Polizeidepartements vom 22. Dezember 1917:

Die am 6. Juni 1917 vollzogene Löschung der **Lichtspieltheater-Genossenschaft Zürich** in Liq. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1917, Seite 937) wird aufgehoben. Diese Genossenschaft besteht in unveränderter Weise weiter: Einziges Vorstandsmitglied ist Friedrich Korsorver, Kaufmann, von Wien, in Zürich 4. Liquidator mit alleiniger Unterschrift namens der Genossenschaft ist Dr. Ernst Utzinger, Rechtsanwalt, von Wald, in Zürich 1. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 1, Zürich 1.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Burgdorf

1917. 28. Dezember. Unter der Firma **Baugenossenschaft Burgdorf** besteht mit Sitz in Burgdorf eine Genossenschaft, die die Errichtung und den nachherigen Verkauf von Neubauten bezweckt. Wer der Baugenossenschaft Burgdorf beitreten will, hat dem Vorstand ein schriftliches daheriges Gesuch einzureichen. Ueber die Aufnahme entscheidet die Hauptversammlung in geheimer Abstimmung mit Mehrheitsbeschluss. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a) Schriftliche Austrittserklärung auf Schluss eines Geschäftsjahres. Die Erklärung muss zwei Monate vor Schluss des Geschäftsjahres dem Vorstand eingereicht werden. b) Tod, c) Konkurs des Mitgliedes, d) Ausschliessung eines Mitgliedes durch die Hauptversammlung, wenn dieses seinen Verpflichtungen nicht nachkommt oder die Genossenschaft nachweisbar schädigt. Bei Austritt eines Mitgliedes (Art. 3 a-d) ist die Genossenschaft zur Rückzahlung seines Anteiles erst verpflichtet, wenn dieser Anteil realisiert, das heisst wenn die betreffenden Liegenschaften, für die der Austrittende Arbeit geleistet oder Material geliefert hat, veräußert und bezahlt sind. Die Beiträge der einzelnen Genossenschafter sind verschieden, sie bestehen in der von ihnen für die Genossenschaft gelieferten Bauarbeiten und Materiallieferungen, über die besonders Buch geführt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfer. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern: dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und dem Sekretär-Kassier, die jeweils auf die Dauer von einem Jahr gewählt werden; nach Ablauf dieser Zeit sind sie wieder wählbar. Der Sekretär-Kassier braucht nicht Mitglied zu sein. Als Kontrollstelle wählt die ordentliche Hauptversammlung alle Jahre zwei Rechnungsprüfer, welchen die Prüfung des gesamten Rechnungs- und Kassawesens obliegt. Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift sind die Mitglieder des Vorstandes berechtigt; je zwei zeichnen kollektiv. Der eventuelle Reingewinn aus jeder durchgeführten Bauserie wird unter die sämtlichen Genossenschafter im Verhältnis zu ihren geleisteten Arbeiten und Lieferungen verteilt. Datum der Statuten 5. Dezember 1917. Präsident der Genossenschaft ist Konrad Fritz, Malermeister, von und in Burgdorf; Vizepräsident: Ernst Aeschlimann, von Heimiswil, Dachdeckermeister, in Burgdorf; Sekretär-Kassier: Ernst Stalder, von Lützelflüh, Buchhalter, in Burgdorf.

##### Bureau de Delémont

Vins, spiritueux en gros. — 29 décembre. Léon Bréchet, fils de feu Eugène, et Etienne Bréchet, fils de feu Eugène, tous deux originaires de Soyhières, où ils sont domiciliés, ont constitué à Soyhières, sous la raison sociale L. et E. Bréchet, une société en nom collectif, commencée le 29 décembre 1917. Cette société reprend l'actif et le passif de la raison «V» Bréchet et fils», à Soyhières (F. o. s. du c. du 5 mai 1903, n° 182). Commerce de vins et spiritueux en gros.

##### Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Ateliers mécaniques. — 28 décembre. **Chapatte frères et Cie**, ateliers mécaniques, aux Breuleux (F. o. s. du c. du 17 avril 1917, n° 88, page 621). Georges Broquet, mécanicien, domicilié à Tavannes, s'est retiré de la société. Par contre entrent dans la société comme nouveaux associés: Edouard Dumont, mécanicien, de Neuchâtel, et Wenker Léon, mécanicien, originaire de Cortaillod; les deux domiciliés aux Breuleux. La signature sociale reste la même.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

Handelsgärtnerei und Samenhandlung. — 1917. 28. Dezember. Die Firma L. Zimmermann-Gössi, Handelsgärtnerei und Samenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1913, Seite 7), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Witwe Anna Zimmermann geb. Gössi und deren Sohn Louis und Tochter Anna Zimmermann, letztere zwei noch minderjährig, alle von Ebikon und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma L. Zimmermann-Gössi's Erben in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «L. Zimmermann-Gössi» übernommen hat. Zur Führung der verbindlichen Unterschrift, und zwar in Einzelzeichnung, ist nur Witwe Anna Zimmermann geb. Gössi befugt. Handelsgärtnerei und Samenhandlung; Reussport.

Schuhhandlung. — 28. Dezember. Die Firma F. J. Muff, Schuh- und Schäftfabrikation, Schuhhandlung und Schuhreparatur, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 400 vom 29. Dezember 1899, Seite 1610), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Karolina Muff-Nessinger in Luzern ist Witwe Karolina Muff geb. Nessinger, von Neuenkirch, in Luzern. Dieselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. J. Muff» auf 3. September 1916 übernommen. Schuhhandlung; Hertensteinstrasse Nr. 3.

Hoch- und Tiefbau. — 28. Dezember. Der Inhaber der Firma X. Brun in Emmenbrücke, Gde. Emmen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 28. März 1912, Seite 554, und dortige Verweisung), erteilt Kollektivprokura an seine Söhne Otto und Adolf Brun, beide von Entlebuch und wohnhaft in Emmenbrücke, Gde. Emmen. Als Natur des Geschäftes verzeigt die Firma nunmehr: Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau.

29. Dezember. Volksbank in Luzern, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 30. April 1912, Seite 770, und dortige Verweisung). An seiner Sitzung vom 20. Dezember 1917 hat der Verwaltungsrat in Nachachtung von Art. 23 der Statuten die Zeichnungsberechtigungen für diese Aktiengesellschaft neu geordnet. Alle bisherigen Unterschriften sind erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift wird in Zukunft von je zwei Zeichnungsberechtigten kollektiv ausgeteilt. Es zeichnen ein Verwaltungsratsmitglied in Verbindung mit dem Direktor oder einem

Prokuristen; der Direktor in Verbindung mit einem Verwaltungsratsmitglied oder einem Prokuristen und zwei Prokuristen unter sich. Präsident des Verwaltungsrates ist Josef Schmid-Blanchenay, Privat, von Hitzkirch; Mitglieder sind: Melchior Schürmann, Privat, von Luzern; Josef Fellmann, Ingenieur, von Oberkirch; Jakob Gehrig-Schorer, Privat, von Ammerswil (Aargau), und Eduard Schmid-Siegmund, Kaufmann, von Guntalingen (Zürich); Direktor ist Anton Winiiger, von Rickenbach; Prokuristen sind: Philipp Hurter, von Luzern; Franz Wisner, von Honau; Adolf Limacher, von Entlebuch; alle bisher, und neu: Friedolin Haas, von Kriems. Fellmann ist wohnhaft in Vitznau, die übrigen alle in Luzern.

29. Dezember. Sparkub Merkur Luzern, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 206 vom 17. August 1908; Seite 1453, und dortige Verweisung). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 5. Dezember 1917 die Auflösung beschlossen und deren Durchführung gleichzeitig konstatiert. Die Firma ist somit erloschen.

29. Dezember. Unter dem Namen Verein ehemaliger Schüler der Mittelschule Sursee besteht mit Sitz in Sursee ein Verein zur moralischen und finanziellen Förderung der Mittelschule Sursee sowie zur Pflege freundschaftlicher Beziehungen unter ihren ehemaligen Schülern. Die Dauer des Vereins ist nicht beschränkt. Die Statuten datieren vom 11. Dezember 1917. Mitglied des Vereins kann jedermann werden; welcher die Mittelschule Sursee besucht hat oder ihr ein besonderes Interesse entgegenbringt. Der Beitritt erfolgt durch Anmeldung beim Vorstand, welcher über die Aufnahme entscheidet. Der Jahresbeitrag beträgt wenigstens Fr. 1. Mit einem einmaligen Beitrag von mindestens Fr. 20 wird lebenslängliche Mitgliedschaft erworben. Der Austritt ist jederzeit frei. Die Auflösung des Vereins kann nur durch die Vereinsversammlung ausgesprochen werden, wenn zwei Drittel der Anwesenden dafür stimmen. Das Vereinsvermögen ist in diesem Falle dem Gemeinderat von Sursee zu übergeben behufs Verwendung im Interesse der Mittelschule Sursee oder Aufbewahrung bis zur Gründung eines neuen Vereins ehemaliger Schüler der Mittelschule Sursee. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Seine Amtsdauer beträgt 3 Jahre. Die verbindliche Unterschrift nach aussen führt der Präsident resp. Vizepräsident in kollektiver Zeichnung mit einem vom Vorstand zu bezeichnenden Mitgliede, gegenwärtig dem Aktuar. Präsident ist Dr. med. August Käppeli, Arzt, von Sursee; Vizepräsident: Josef Lötscher, Rektor, von Schüpfheim, und Aktuar: Josef Müller, Lehrer, von Schlierbach, alle drei wohnhaft in Sursee.

Altmetalle usw.; Fabrikation von Kunstwolle und Papier. — 29. Dezember. Der Inhaber der Firma J. Zühlmann in Reiden (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1916, Seite 15) verzichtet nunmehr folgende Geschäftsnatur: Handlung in Altmetallen, Wollabfällen; Hadernsortieranstalt zur Fabrikation von Kunstwolle und Papier.

29. Dezember. Schweizerische Nähmaschinenfabrik (A. G.) in Luzern (Fabrique Suisse de machines à coudre (S. A.) à Lucerne), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1910, Seite 241, und dortige Verweisung). Die Aktionäre dieser Aktiengesellschaft haben an ihrer Generalversammlung vom 29. Januar 1917 die Statuten in einigen Punkten revidiert, wodurch aber die publizierten Tatsachen nicht abgeändert werden.

#### Glarus — Glaris — Glarona

Bauspenglerei und Installationen. — 1917. 31. Dezember. Mathias Tschudi, Vater, und Julius Tschudi, Sohn, beide von und in Näfels, haben unter der Firma M. & J. Tschudi in Näfels eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 ihren Anfang nimmt. Bauspenglerei und Installation.

#### Freiburg — Fribourg — Friborgo

##### Bureau de Châtel-St-Denis

Epicerie, comestibles; café. — 1917. 31. décembre. Joseph Sciboz, négociant, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du cr. du 7 septembre 1915, n° 208, page 1218), a ajouté à sa raison de commerce: exploitation du Café de la Place, à Châtel-St-Denis.

##### Bureau d'Estavayer-le-Lac

Hôtel. — 31. décembre. Le chef de la maison H. Rey, à Estavayer-le-Lac, est Henri Rey, fils de Florentine, d'Aumont, à Estavayer-le-Lac. Exploitation de l'Hôtel-de-Ville, à Estavayer-le-Lac.

##### Bureau de Fribourg

Vitrierie, encadrements, réparation de meubles anciens, etc. — 1918. 2. janvier. Le chef de la maison J. Stulz, à Fribourg, est Joseph Stulz, originaire de Tavel, domicilié à Fribourg. Vitrierie, encadrements, réparation de meubles anciens, etc. Rue de Lausanne.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Balsthal

1917. 31. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Couvertfabrik Balsthal in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 127 vom 31. Mai 1916, und dortige Verweisungen), hat durch Beschluss vom 8. Dezember 1917 festgestellt, dass das gesamte Grundkapital von Fr. 500,000, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500, vollständig gezeichnet und ganz einbezahlt worden ist. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

31. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Cellulose- & Papierfabrik Balsthal in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1917, und dortige Verweisungen) hat durch Beschluss vom 8. Dezember 1917 festgestellt, dass das gesamte Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 2,000,000, eingeteilt in 4000 Stück auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500, vollständig gezeichnet und ganz einbezahlt worden ist. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1917. 27. und 31. Dezember. Unter der Firma Milchverwertungsgenossenschaft Kirchberg & Umgebung besteht mit Sitz in Kirchberg auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweiz. O. R. zum Zwecke bestmöglicher Verwertung der Milch. Die Statuten datieren vom 26. November 1917. Mitglied der Genossenschaft sind vorab die Gründer derselben und die später aufgenommenen Mitglieder. Sie haben mit eigenhändiger Unterschrift der Statuten oder einer auf dies Bezug nehmenden Beitrittserklärung sich zur Beobachtung derselben zu verpflichten, resp. dieselben für sich als verbindlich zu erklären. Die Annahme erfolgt durch die Genossenschaftsversammlung. Der Aufzunehmende hat sich auch zur Milchlieferung von einer von ihm zu bestimmenden Mindestzahl von Kühen zu verpflichten. Die Mitgliedschaft wird übertragen durch Erbgang, Liegenschaftsverkauf, Verpachtung, Uebergabe zur Nutzniessung etc. In allen Fällen haben die neuzutretenden Mitglieder kein Eintrittsgeld zu bezahlen, wohl aber die Statuten oder die auf die Statuten Bezug nehmende Beitrittserklärung zu unterzeichnen. Die Mitglieder haben die von der Hauptversammlung festgesetzten Jahresbeiträge zu entrichten und die von ihnen produzierte Milch an die Genossenschaft abzuliefern. Die Mitgliedschaft wird beendet durch freiwilligen Austritt oder durch Ausschluss oder Konkurs. Bei Tod, Wegzug oder Veräusserung

der Liegenschaft geht die Mitgliedschaft auf den oder die Rechtsnachfolger im Liegenschaftsbesitz oder deren Nutzung über. Der Austritt kann jederzeit nur auf den Schluss des Milch- oder Rechnungsjahres, also auf 30. April erfolgen und muss mindestens vier Monate vorher mittels chargierten Briefes dem Vorstand angezeigt werden. Freiwillig Ausretende haben ein Austrittsgeld von Fr. 30 und per Kuh Fr. 5 zu bezahlen. Mitglieder der Genossenschaft, welche den Interessen derselben zuwiderhandeln, können durch die Genossenschaftsversammlung ausgeschlossen werden. Alle Ausretenden haben noch die vor ihrer Austrittserklärung im betreffenden Rechnungsjahr fälligen Beiträge zu leisten, haben aber keinen Anteil an vorhandenen Vermögens der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) Die Generalversammlung; b) der Vorstand und c) die Rechnungskommission. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern. Präsident, Aktuar und Kassier führen kollektiv, je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Johann Stadler, von Kirchberg, Präsident; Alois Schönenberger, von Obersiggenthal, Aktuar, und Josef Meier, von Kirchberg, Kassier; alle Landwirte in Kirchberg.

Spezerei- und Schuhhandlung. — 31. Dezember. Paul Wohlwend und Johann Wohlwend, beide von und in Sennwald, haben unter der Firma Gebrüder Wohlwend in Sennwald eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1912 ihren Anfang nahm. Spezerei- und Schuhhandlung.

31. Dezember. Inhaber der Firma Oswald Schneider, Schiffstickerie in Wil ist Oswald Ernst Schneider, von Zuzwil, in Wil, Schiffstickerie; Thuraustrasse.

Zwirnerei und Stickerie. — 31. Dezember. Die Firma F. Mettler's Witwe, Zwirnerei und Broderies, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1917, Seite 859), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Meier & Co. F. Mettler's Nachf.» übernommen.

Johannes Meier, von Bärenswil, in Altstätten, Berthold Rosenthal, von Middelburg (Kapkolonie), in Zürich, und Friedrich Martin Barschall, von Breslau (Preussen), in Zürich, haben unter der Firma Meier & Co., F. Mettler's Nachf. in Altstätten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Mettler's Witwe» übernimmt. Zeichnungsberechtigt sind nur die beiden Gesellschafter Johannes Meier und Berthold Rosenthal, einzeln. Zwirnerei und Stickerie. Wiesental.

Stickerie. — 31. Dezember. Inhaber der Firma Jos. Köppl in Widnau ist Josef Köppl, von und in Widnau. Stickeriefabrikation. Bei der Krone.

31. Dezember. Verband landwirtschaftl. Genossenschaften des Kts. St. Gallen & benachbarter Gebiete, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember, Seite 1751). An Stelle von Hans Hirt wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt: Christian Holderegger, Kaufmann, von Gais, in Herisau.

Stickerie und Ferggerei. — 31. Dezember. Inhaber der Firma Heinrich Breu in Berneck ist Heinrich Breu, von Oberegg, in Berneck. Stickerie und Ferggerei. Gestalten.

31. Dezember. Unter der Firma Landwirtschaftlicher Verein der politischen Gemeinde Wallenstadt besteht mit Sitz in Wallenstadt auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweiz. O. R. Die Statuten datieren vom 25. März 1917. Die Genossenschaft bezweckt, die Landwirtschaft in allen ihren Zweigen in technischer und wirtschaftspolitischer Richtung zu heben und zu fördern. Mitglied kann jeder unbescholtene, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Bauernfremde Tendenzen verfolgend. Die Aufnahme gilt als vollzogen, wenn der Eintretende die Statuten eigenhändig unterzeichnet, einen Jahresbeitrag von Fr. 1 bezahlt hat und das 18. Altersjahr angetreten hat, sowie das Aufnahmegesuch vom Genossenschaftsvorstande genehmigt worden ist. Der Austritt kann nur auf den 31. Dezember bei gehöriger, schriftlicher Abmeldung beim Präsidenten erfolgen, unter Bezahlung ausstehender Jahresbeiträge und des Betreffnisses an ein allfälliges Defizit. Ausgetretene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Durch Tod und Wegzug ausser die politische Gemeinde erlischt die Mitgliedschaft, unter Vorbehalt der oben beschriebenen Verpflichtungen, wofür die Erben des Verstorbenen haftbar sind. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder, soweit das Vermögen der Genossenschaft zur Bestreitung der Verbindlichkeiten nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus 7 Mitgliedern und soll jede Ortsgemeinde durch wenigstens 1 Mitglied in derselben vertreten sein. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Gustav Eberle, von und in Wallenstadt, Präsident und Geschäftsführer; August Steinmann, von und in Wallenstadt, Aktuar; Meinrad Etter, von und in Wallenstadt, Kassier; Karl Wildhaber, von und in Tschlerlach; Anton Hobi, von und in Berschis; Karl Müller, von und in Wallenstadt-Berg, und August Lendi, von und in Wallenstadt; alle Landwirte.

Basar. — 31. Dezember. Die Firma Wilhelm Bremer, Paul Faber's Nachf., Basar, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 65 vom 14. März 1910, Seite 442), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Wilhelm Bremer's Erben» in Rorschach übernommen.

Emilie Bremer und ihre minderjährigen Kinder Elisabeth Bremer und Johanna Bremer, alle drei von Gottesberg (Schlesien), in Rorschach, haben unter der Firma Wilhelm Bremer's Erben in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1914 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wilhelm Bremer, Paul Faber's Nachf.» übernimmt. Zur Vertretung der Firma ist nur Witwe Emilie Bremer berechtigt. Basar. Hauptstrasse.

31. Dezember. Metzgermeister-Verband der Gemeinden Henau, Oberuzwil, Ober- und Niederbüren, Genossenschaft, mit Sitz in Uzwil, Gde. Henau (S. H. A. B. Nr. 437 vom 7. November 1905, Seite 1745). An der ordentlichen Versammlung vom 5. Oktober 1916 ist die Annahme neuer Statuten beschlossen worden. Die Firma der Genossenschaft lautet nun: Metzgermeister-Verein Uzwil und Umgebung. Die Genossenschaft ist eine Sektion des Verbandes schweiz. Metzgermeister. Sie bezweckt die Wahrung der Berufsinteressen ihrer Mitglieder, besonders durch Erfüllung folgender Aufgaben: 1. Ordnung der Verkaufspreise für Fleisch und Würste; 2. Wahrung der Standesehre, 3. Pflege der Kollegialität und Geselligkeit unter ihren Mitgliedern; 4. An- und Verkauf aller in den Beruf fallenden Nebenprodukte. Mitglied der Genossenschaft kann jeder gutbeumtete selbständige Metzgermeister der Gemeinden Henau, Oberuzwil, Jonschwil, Ober- und Niederbüren und Niederhelfenschwil werden. Meistersfrauen, die nach dem Tode des Ehemannes das Geschäft auf eigene Rechnung weiterführen, können die Mitgliedschaft beibehalten. Jedes Mitglied zahlt eine Eintrittsgebühr von Fr. 5; die Quartalbeiträge werden von der Hauptversammlung festgesetzt. Der Austritt aus der Genossenschaft kann erst nach fünfjähriger Mitgliedschaft auf das Ende des betreffenden Jahres erfolgen. Die Anzeige ist dem Präsidenten durch einge-

schriebenen Brief vor dem 1. Juli zuzustellen. Erfolgt die Kündigung nicht rechtzeitig, so dauert die Mitgliedschaft je wieder 5 Jahre. Durch Austritt oder Ausschluss geht jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen verloren. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jakob Kradolfer, von Märwil (Thurgau), in Niederuzwil, Präsident; Alfred Blöschlinger, von Goldingen, in Uzwil, Vizepräsident; Alois Eigenmann, von Waldkirch, in Niederbüren, und Bernhard Notter, von Boswil (Aargau), in Jonschwil, Kassier; alle Metzgermeister.

**Mechanische Werkstätte und Maschinenhandlung.** — 31. Dezember. Walter Ludwig Grimm und Frau Hedwig Grimm, beide von Grüningen, in St. Fiden-Tablat, haben unter der Firma **W. Grimm & Co.** in St. Fiden-Tablat eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Ludwig Grimm; Kommanditistin Frau Hedwig Grimm, mit dem Betrage von Fr. 1500. Mechanische Werkstätte und Maschinenhandlung. Die Firma erteilt Prokura an Ludwig Karl Grimm, von Grüningen, in St. Fiden.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Aarau

**Textilwaren.** — 1917. 31. Dezember. Sigmund Wyler und Willy Wyler, beide von Oberendingen, in Aarau, haben unter der Firma **S. & W. Wyler, Textilwaren**, in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1918 ihren Anfang nimmt. Textilwaren en gros; Bachstrasse 1074.

**Tuchwaren, Konfektion, Aussteuern.** — 31. Dezember. Die Firma **F. Wyler, Tuchwaren, Konfektion, Aussteuergeschäft**, in Aarau (S. H. A. B. 1915, Seite 867), ist infolge Abtretung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «S. & W. Wyler, Textilwaren» in Aarau erloschen.

**Bonneterie, Wäschefabrikation.** — 31. Dezember. Die Firma **S. Wyler, Bonneterie en gros und Wäschefabrikation** in Aarau (S. H. A. B. 1915, Seite 867), ist infolge Abtretung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «S. & W. Wyler, Textilwaren» in Aarau erloschen.

##### Bezirk Baden

**Blech- und Metallwarenfabrik.** — 31. Dezember. In der Firma **Birchmeier & Cie.** in Künten (S. H. A. B. 1907, Seite 1590) sind folgende Änderungen eingetreten: Der Kommanditär Rainund Trost ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 150,000 ist damit erloschen. Als neuer Kommanditär ist in die Gesellschaft eingetreten: Hans Bernhard Birchmeier, von Würenlingen, in Künten, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Die Firma erteilt dem Kommanditär Hans Bernhard Birchmeier Einzelprokura. Einzelprokura wird ferner erteilt an Luise Birchmeier, von Würenlingen, in Künten.

##### Bezirk Lenzburg

31. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Niederlenz** in Niederlenz (S. H. A. B. 1915, Seite 227) hat an Stelle von Rudolf Wagner zum Kassier gewählt: Hans Hauri, Sekretär, von Reitnau, in Niederlenz.

##### Bezirk Zofingen

**Tuch-, Konfektions-, Bett-, Kurzwaren, usw. usw.** — 31. Dezember. In der Firma **Stauffer Söhne** in Murgenthal (S. H. A. B. 1913, Seite 1389) ist folgende Änderung eingetreten: Weiterer Geschäftszweig ist Engroshandel in Manufakturwaren.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

**Viehhandel.** — 1917. 17. Dezember. Die Firma **August Straub, Viehhandel**, in Hatswil-Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 263 vom 16. Dezember 1892, Seite 1069 und Verweisung) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

19. Dezember. Unter dem Namen **Grund- und Hausbesitzer-Verein Kreuzlingen und Umgebung**, mit Sitz in Kreuzlingen und unbestimmter Dauer, besteht seit 4. Juli 1917 ein Verein. Derselbe bezweckt die Wahrung und Förderung der berechtigten Interessen der Haus- und Grundbesitzer der Gemeinde Kreuzlingen und Umgebung. Mitglied kann jeder Grund- und Hausbesitzer, bzw. dessen Bevollmächtigter, von Kreuzlingen und Umgebung werden, sofern solcher in bürgerlichen Ehren und Rechten steht. Die Aufnahme geschieht nach mündlicher oder schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Die Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu entrichten, ferner einen Jahresbeitrag zu bezahlen wie folgt: Fr. 2 für das erste Gebäude oder Grundstück; Fr. 2 für das zweite Gebäude oder Grundstück; Fr. 1 für jedes weitere Gebäude oder Grundstück mit mindestens Fr. 3000 Katasterwert. Höchstbetrag für ein Mitglied pro Jahr Fr. 10. Ueber Erhöhung oder Ermässigung der Jahresbeiträge beschliesst jeweils die Generalversammlung. Der Austritt kann durch schriftliche Erklärung an den Vorstand jederzeit geschehen. Ein- und Austritt während der Dauer des Vereinsjahres, welches jeweils mit dem 31. Dezember abläuft, befreit nicht von der Pflicht, den ganzen Jahresbeitrag zu entrichten. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Vereinsvermögen. Ueber die Verwendung eines sich eventuell ergebenden Einnahmenüberschusses entscheidet alljährlich auf Antrag des Vorstandes die Hauptversammlung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch Karten. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von 7 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen, namens desselben führen der Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv unter sich die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Theodor Scherrer, Architekt, von Schaffhausen; Vizepräsident ist Christian Ferdinand Labhardt, Kaufmann, von Steckborn; Aktuar ist Jakob Brühlmann, Privatier, von Schocherswil, und Kassier ist Joseph Theodor Roth, Rechtsagent, von und alle in Kreuzlingen.

**Holz und Kohlen.** — 19. Dezember. Inhaber der Firma **August Stäheli-Brühlmann** in Dozwil ist August Stäheli-Brühlmann, von Salmstach, in Dozwil. Holz- und Kohlenhandel.

19. Dezember. **Konsumgenossenschaft Amriswil & Umgebung** in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1915, Seite 541, und Nr. 261 vom 8. November 1915; Seite 1499). Paul Lindemann, Heinrich Herzog und Robert Zigerlig sind ausgetreten; an deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Jean Tschan, Sticker, von Eschenz; Heinrich Häubenschmid, Wirker, von Hemishofen, beide in Amriswil; und Eduard Gubler, Fabrikarbeiter, von Wängi, in Oberaach.

**Fabrikation von Damenwäsche.** — 20. Dezember. Die Firma **A. Hungerbühler** in Holz-Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1917, Seite 1894) ist infolge Assoziation erloschen.

Unter der Firma **Hungerbühler & Cie.** in Holz, Gde. Romanshorn, haben August Hungerbühler, von Hagenbuch-Egnach, in Holz, und Eugen Burgauer, von und in St. Gallen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 12. Dezember 1917 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erlo-

schenen Firma «A. Hungerbühler» übernimmt. August Hungerbühler ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Eugen Burgauer ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Fabrikation von Damenwäsche.

20. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Schweizerischer Weinhandlerverein**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, gegenwärtig in Scherzingen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1915, Seite 963), hat infolge Neuwahlen ihren Sitz nach Bern verlegt; die Firma wird daher hierorts gelöscht.

21. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Sektion Thurgau, Zweigsektion des Verbandes schweizerischer Metzgermeister**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 231 vom 8. September 1910, Seite 1582 und Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 10. September 1917 ihre Statuten einer Totalrevision unterzogen und dabei folgende Abänderungen getroffen: Die Firma lautet nunmehr: **Sektion Thurgau des Verbandes schweizerischer Metzgermeister**. Die Genossenschaft ist eine Zweigsektion des Verbandes schweizerischer Metzgermeister und als solche gehalten; ihre Statuten, Beschlüsse und ihre Tätigkeit in der Bestimmung der schweizerischen Verbandsstatuten anzupassen. Derselbe Zweck ist, die Interessen des gesamten Metzgereigewerbes und seiner einschlägigen Zweige nach jeder Richtung zu fördern und zu wahren unter Berücksichtigung und auf Grundlage der kantonalen Gesetzgebung. Die Aufnahme in die Sektion erfolgt nach mündlicher oder schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Der Beitritt zur Sektion schliesst die Anerkennung der Statuten in sich. Jedes Mitglied hat dies durch seine Unterschrift im Verbandsprotokoll zu bezeugen. Aufgenommen werden alle majorennen, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Personen, welche das Metzgereigewerbe oder spezielle Zweige desselben (Kuttlerei) auf eigene Rechnung betreiben und die sich verpflichten, Mitglieder des Verbandes schweizerischer Metzgermeister zu werden. Wo Ortssektionen bestehen, können Mitglieder nur auf die Empfehlung dieser Sektion hin aufgenommen werden. Der freiwillige Austritt aus der Sektion erfolgt auf schriftliche Anzeige hin an den Vorstand. Wer seinen Austritt nicht vor Ende des Jahres (31. Dezember) dem Vorstände meldet, wird auch für das folgende Jahr als Mitglied betrachtet und hat als solches seine Pflichten zu erfüllen. Ueber den Ausschluss entscheidet nach Begründung, Bericht und Antrag des Vorstandes, die Generalversammlung. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeglichen Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Verbandsvermögen. Mitglieder, welche das Metzgereigewerbe aufgeben oder zeitweise nicht mehr ausüben, können dennoch in der Sektion als Mitglieder verbleiben. Personen, welche sich um die Förderung der Sektions- und der Metzgerinteressen verdient gemacht haben, können auf Antrag des Vorstandes von der Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Den Jahresbeitrag der Mitglieder bestimmt jeweils die Generalversammlung. Der Mitgliederbeitrag an den schweizerischen Verband wird mit dem Abnommentbetrag auf die Schweizerische Metzgerzeitung in Zürich in halbjährlichen Raten bezogen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Vermögen derselben, jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 7 Mitgliedern, das Sekretariat, die Delegierten, die Lehrlingsprüfungskommission und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens desselben führen der Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit einem Mitgliede desselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen haben dadurch eine Änderung nicht erfahren. Infolge Austritts der Heinrich Vetterli-Müller, Adolf Fröhlich und Alfred Müller-Fischer sind in den Vorstand gewählt worden als Beisitzer: Jean Schiltknecht, von Eschikon, in Frauenfeld; Anton Müller, von Emmishofen, in Kreuzlingen, und Albert Schilling, von Landschlacht, in Amriswil. Als nunmehriger Präsident wurde ernannt: Alfred Voegeli, von und in Frauenfeld, bisher Vizepräsident, und als Vizepräsident: Eduard Widler, von Schweizerholz, in Romanshorn, bisher Beisitzer, jeder Metzgermeister.

24. Dezember. Unter der Firma **Milchlieferungsgenossenschaft Wigoltingen & Umgebung**, mit Sitz in Wigoltingen und unbestimmter Dauer hat sich am 26. Oktober 1917 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die möglichst rationelle Verwertung der produzierten Milch, sei es durch Verkauf an einen Unternehmer oder durch Selbstbetrieb der Käserei, sowie die Hebung der Milchwirtschaft im allgemeinen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten. Später Eintretende werden auf schriftliche Anmeldung beim Präsidenten durch Vorstandsbeschluss aufgenommen und zahlen eine Eintrittstaxe, deren Höhe die Generalversammlung je nach dem Stande der Genossenschaftskasse auf Antrag des Vorstandes festsetzt. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Nachfolger im Liegenschaftsbesitz über, insofern in dem Halbjahresfrist keine schriftliche Anmeldung erfolgt. Zur Bestreitung der laufenden Bedürfnisse wird ein Jahresbeitrag von mindestens Fr. 1 pro Mitglied erhoben, der von der Kommission je nach Bedürfnis erhöht werden kann. Ausgetretene Mitglieder haben ihren Austritt vor dem Milchverkauf des folgenden Jahres dem Präsidenten schriftlich anzuzeigen, ansonst die Milchlieferungspflicht für das folgende Jahr fort dauert. Ein Zwischenaustritt kann nur bei Verkauf oder Teilung der Liegenschaft oder bei Todesfall stattfinden. Ausgetretene sowie ausgeschlossene Mitglieder oder deren Erben verlieren jeglichen Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen, können jedoch zur Entrichtung eines Austrittsgeldes gehalten werden nach Massgabe des bestehenden Defizits und des durch den Austritt der Genossenschaft verursachten Nachteils. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes steht in dem Monatsfrist das Rekursrecht an die Generalversammlung offen, welche endgültig entscheidet. Jeder Genossenschafter ist zur Milchlieferung verpflichtet. Ueber Ausnahmefälle entscheidet der Vorstand, mit Rekursrecht an die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Vermögen derselben, jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch den Weibel. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens desselben führen der Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Geiger-Keller, von Wigoltingen; Aktuar ist Jean Kradolfer-Brauchli, von Riedt; Kassier ist Johannes Sauter, von Oberdiggisheim (Württemberg); alle in Wigoltingen; Beisitzer sind: Hermann Singer, Fuhrhalter, von Ermatingen, in Hasle, und Otto Huber, von Engishofen, in Häusern; jeder Landwirt.

27. Dezember. **Lebensmittelverein Romanshorn & Umgebung** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 267 vom 23. September 1898, Seite 1114, Nr. 166 vom 1. Juli 1908, Seite 1195 und Verweisungen). Die Genossenschaft hat ihren Vorstand neu bestellt und als Mitglieder desselben gewählt: Johann Stähelin, Rangierleiter, von Romanshorn, Vizepräsident; Julius Osterwalder, Lehrer, von Stettfurt, Aktuar; Carl Meyer, Kondukteur, von Ulmiz (Kt. Freiburg); Rudolf Lüthi, Schaffner, von Langnau (Kt. Bern), sämtliche in Romanshorn; Hermann Scherrer, Schlosser, von Märstetten, in Holzenstein, und Ulrich Tuchschnid, Sticker, von Thundorf, in Kelhof-Egnach, Beisitzer. An Stelle des Josef Frey, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Verwalter ernannt:

Ernst Hausammann, von und in Romanshorn. Die Stelle des Präsidenten ist zurzeit unbesetzt. Präsident, Aktuar und Verwalter kollektiv je zu zweien führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Ziegelci. — 27. Dezember. Die Firma Gottfried Herzog, Ziegelci, im Rank, in Müllheim (S. H. A. B. Nr. 453 vom 8. November 1906, Seite 1810), ist infolge Aufgabe der Ziegelci erloschen.

28. Dezember. Konsumverein Bischofszell & Umgehung, Genossenschaft, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. Juni 1900, Seite 860, Nr. 124 vom 18. Mai 1909, Seite 888, und Nr. 12 vom 15. Januar 1916, Seite 65). Samuel Ernst, Ernst Güttinger und Adrich Stieger sind ausgetreten; an deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Julius Schwager, Geschäftsführer, von Balzerswil, in Bischofszell, als Vizepräsident; Otto Bösch, Stationsvorstand, von Ebnat, in Hauptwil, und Emil Duffner, Stationsvorstand, von Mammern, in Sittental, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar und der Verwalter kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Viehhandel und Landwirtschaft. — 28. Dezember. Die Firma Johs. Stump, Viehhandel und Landwirtschaft, in Niederaach-Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 138 vom 24. Dezember 1883, Seite 990), ist infolge Aufgabe des Handels erloschen.

Dosen- und Blechballagenfabrik. — 28. Dezember. Die Firma Louis Sauter, Dosen- und Blechballagenfabrikation, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1909, Seite 303), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Türkischrotgarn-Färberci und Handlung. — 28. Dezember. Eugen Dahm, Türkischrotgarn-Färberei und Handlung, in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1917, Seite 84). Die an Wilhelm Eberle erteilte Prokura ist erloschen.

Wirtschaft. — 28. Dezember. Der Inhaber der Firma Michael Steinhäuser, Maurermeister, Maurergesellschaft, in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 21. September 1912, Seite 1672), ist nunmehr Bürger von Halden-Bischofszell und hat den Wohnort und den Geschäftssitz von Güttingen nach Mauraen verlegt. Als Natur des Geschäftes wird weiter verzeichnet: Wirtschaft zum Obstgarten.

29. Dezember. Käsegesellschaft Eschenz, Genossenschaft, in Eschenz (S. H. A. B. Nr. 144 vom 6. Juni 1907, Seite 1010). An Stelle des ausgetretenen Albert Weber-Diener ist in den Vorstand gewählt worden als Aktuar: Bruno Ullmann, Landwirt, von und in Eschenz. Präsident und Aktuar kollektiv führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Saft-, Most- und Pollhandel. — 29. Dezember. Die Firma Jakob Baumann, Saft-, Most- und Fellhandel, in Herzogsbach-Egnach (S. H. A. B. Nr. 293 vom 28. November 1911, Seite 1970), ist infolge Verzehits des Inhabers erloschen.

Herrenschneiderei. — 29. Dezember. Die Firma C. Munz, feine Herrenschneiderei, Uniformen und Sportkleider, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1917, Seite 344), erteilt eine weitere Einzelprokura an Fritz Pfleger, von Rohr (Kt. Aargau), in Bischofszell.

Stickerie, Ferggerei, Näherci, Scherlerei. — 29. Dezember. Die Firma Albert Züllig, Fabrikation und Ferggerei, mechanische Stickerie, Näherci und mechanische Scherlerei, in Egnach (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1911, Seite 1896 und Verweisung), erteilt Prokura an Emil Tiefenauer, von Benken (Kt. St. Gallen), in Egnach.

Strickereiartikel und Trikotagen. — 29. Dezember. Berichtigung zur Eintragung vom 2. November 1917. Die Firma F. Heim in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1917, Seite 1799) ist abgeändert in F. Heim-Knäbl in Frauenfeld und die Natur des Geschäftes soll heissen: Fabrikation von und Handel mit Strickereiartikeln und Trikotagen.

Stickerie. — 31. Dezember. Inhaber der Firma Jak. Fuchs in Eggenbühl, Gde. Anetswil, ist Jakob Fuchs, von und in Eggenbühl, Stickerie.

31. Dezember. Unter der Firma F. Neef-Hungerbühler A. G. Fruchtsaftpresserei Steinebrunn, mit Sitz in Steinebrunn, Gde. Egnach, und unbestimmter Dauer hat sich am 20. November 1917 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Erwerb und Fortbetrieb der bisher der Firma «F. Neef-Hungerbühler» in Steinebrunn betriebenen Fabrik zur Herstellung von Fruchtsäften mit allen zugehörigen Liegenschaften. Die Gesellschaft kann jede beliebige Fabrikation einrichten. Zur Erreichung des Gesellschaftszweckes ist sie ermächtigt, Liegenschaften zu erwerben oder sich an beliebigen anderweitigen Unternehmungen zu beteiligen. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern; der Verwaltungsrat kann auch andere Tagesblätter bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1-3 (gegenwärtig 1) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben führen und stellt die Form fest. Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift ist befugt: Ferdinand Neef-Hungerbühler, Kaufmann, von Kurzdorf, in Steinebrunn.

31. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse der Kleiderfabrik H. Hess & Cie. in Amriswil hat in der Generalversammlung vom 22. Dezember 1917 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 144 vom 23. Juni 1917, Seite 1023, publizierten Tatsachen getroffen: Genussberechtigtes Mitglied kann auch jede in der Firma H. Hess & Cie. in Amriswil beschäftigte Person werden, wenn sie nicht schon bei einer andern Kasse für Krankenpflege und überdies nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Als weiterer Lösungsgrund der Mitgliedschaft gilt auch der Austritt aus der Kasse. Weitere Abänderungen sind interner Natur und betreffen die bisher publizierten Tatsachen nicht.

#### Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

1917. 27. décembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 9 août 1917, les actionnaires de la Société d'Electrochimie de Bex S. A., société anonyme, ayant son siège à Lausanne, ont modifié les statuts de cette société. Le capital social est porté à cent cinquante mille francs, représenté par cent cinquante actions, au porteur, de mille francs chacune. La signature sociale appartient au président du conseil d'administration signant avec le secrétaire, qui peut être pris hors des membres du conseil d'administration, ou à l'administrateur délégué qui sera désigné par le conseil d'administration. Les autres décisions prises ne touchent pas à des faits soumis à publication. Le président du conseil est Charles Niess, avocat, d'Orbe, à Lausanne (déjà inscrit); le secrétaire est Arnold Monneron, directeur de la Banque de Lausanne, de Murist (Fribourg), en dite ville. Edouard Roussclot, citoyen français, industriel, Rue Boileau 50, à Paris, a été désigné administrateur-délégué avec signature sociale individuelle. La signature sociale conférée au secrétaire, Eugène Blanc, est radiée (F. o. s. d. c. des 23 juin et 23 décembre 1916).

Confections pour hommes; tissus. — 29. décembre. La société en nom collectif Vollenweider et Schneebeli, fabrication de confec-

tions pour hommes et vente de tissus en gros, à Lausanne (F. o. s. d. c. du 25 août 1908), est dissoute ensuite de décès de l'associé Albert Vollenweider; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Albert Schneebeli père et Paul Schneebeli fils, les deux de Mattmestetten (Zurich), domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale A. Schneebeli & fils, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1<sup>er</sup> octobre 1917. Elle a repris l'actif et le passif de la société «Vollenweider & Schneebeli», radiée. Fabrication de confections pour hommes et vente de tissus en gros; Rue Enning 1.

29. décembre. Club Avicole Romand, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 27 février 1911). Il résulte des extraits des procès verbaux de l'assemblée générale du 9 janvier 1917 et de la séance du comité du 12 janvier 1917 que le comité est composé de: Robert Subilia, docteur en droit, de Lucens, président; Henri Blanc-Gavillet, mécanicien, de Lausanne, vice-président; Edouard Schuchardt, pharmacien, de Martherenges, secrétaire; Emile Treuthardt, opticien, de Zweisimmen (Berne), caissier; Louis Barraud, employé de bureau, de Villars Tiercelin et Rossenges; Jean Muller, fondé de pouvoirs de banque, d'Oberdorf (Soleure), et Edouard Rusillon, négociant, de Belmont sur Yverdon, ces trois derniers membres; tous domiciliés à Lausanne.

29. décembre. La Société de Sports Alpins «Rhododendron», association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 28 septembre 1911), a, dans son assemblée générale du 6 décembre 1917, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société se compose de membres actifs et de membres honoraires. La finance d'entrée est fixée à trois francs. Le prix de la carte annuelle est fixée par l'assemblée générale de décembre. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société.

29. décembre. La société anonyme Société suisse de Publicité, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. des 6 avril 1883 et 15 juillet 1910), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 17 décembre 1917, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement dans la Feuille officielle suisse du commerce: La société a pour objet l'exploitation de la «Gazette de Lausanne» et «Journal Suisse» et de «l'Imprimerie Lucien Vincent, Société Suisse de publicité, successeur», propriétés de la société, ainsi que de telles autres publications ou entreprises, à créer ou à acquérir, rentrant dans l'industrie de la publicité. La société peut acquérir des immeubles, les exploiter, les échanger et les réaliser. La société est représentée vis-à-vis des tiers par son conseil d'administration et par le directeur-gérant. Elle est valablement engagée par la signature collective du directeur-gérant et d'un administrateur ou par celle de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de: Alois de Meuron, avocat, d'Orbe, à Lausanne; Ernest Correvon, avocat, d'Yverdon, à Lausanne; Eugène Francillon, négociant, de Lausanne, y domicilié; Charles Stouky, banquier, de Begnins, à Lausanne, et Robert Monneron, banquier, d'Yverdon, à Lausanne. Le directeur-gérant est Charles Burnier, professeur, de Lutry, à Lausanne. La signature sociale individuelle conférée à Ernest Correvon comme gérant est donc radiée.

#### Bureau de Morges

29. décembre. Il a été fondé à Morges, sous le nom de Club Nautique Morgien, une association ayant pour but le développement du sport nautique local. Son siège est à Morges. Sa durée n'est pas limitée. Ses statuts portent la date du 27 décembre 1917. L'association se compose de membres actifs, passifs et honoraires. Pour devenir membre actif de l'association, il faut avoir son domicile dans le district de Morges, être propriétaire ou co-propriétaire d'une embarcation et en faire la demande écrite contresignée par un parrain qui est responsable de la finance d'entrée et de la cotisation de la première année. L'assemblée statue sur les demandes d'admission et le comité donne par lettre avis de la décision prise au candidat. Si celui-ci n'est pas accepté, le comité n'est pas tenu de faire connaître les motifs de refus. Si un membre actif cesse d'être propriétaire de bateau dans le cours d'un exercice, il cesse aussi d'être actif, mais devient de fait membre passif. Ce membre redevient sans finance d'entrée actif le jour où il a acquis une embarcation ou une part à une embarcation sous réserve de l'article 10. Une association, propriétaire d'embarcations, peut faire partie du Club Nautique Morgien. Elle est représentée par son président ou un membre du comité avec les mêmes droits qu'un membre actif. Les autres membres ne peuvent faire partie du Club Nautique que comme membres passifs. Lorsqu'il existe plus de trois co-propriétaires d'une embarcation, ils sont considérés comme constituant une association au sens du présent article (10). Tout membre actif est tenu de payer chaque année et d'avance une cotisation dont le montant est fixé par l'assemblée générale. En entrant dans l'association, tout nouveau membre actif doit une finance d'entrée dont le montant est également fixé par l'assemblée générale. L'assemblée admet dans son sein des membres honoraires, nommés par l'assemblée générale, sur préavis du comité. Les membres honoraires n'ont à payer ni finance d'entrée, ni cotisations. Sont membres passifs les personnes qui prêtent leur appui à l'association. La qualité de membre se perd par la mort, la démission ou l'exclusion. Toute démission doit être adressée par écrit au président. Tout sociétaire dont la conduite est de nature à compromettre les intérêts et la bonne marche de l'association ou son honneur, pourra être exclu par une décision de l'assemblée. L'administration de l'association est confiée à un comité de cinq membres, pris parmi les membres actifs, élu chaque année par l'assemblée générale et immédiatement rééligible. Le comité se compose d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un caissier et d'un membre-adjoint, chef du matériel. L'assemblée élit directement le président, ensuite le comité qui se constitue lui-même. L'association est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Jean Pachoud, tanneur, de Lutry et Goumoens-le-Jux; secrétaire: Philippe Perrin, négociant, de Noiraigue (Neuchâtel), les deux domiciliés à Morges.

29. décembre. Suivant acte notarié Ernest Gonvers, à Morges, le 29 décembre 1917, il a été constitué, sous la dénomination Fonds du Bataillon des Sapeurs-Pompiers de la Ville de Morges, une fondation au sens des articles 80 et suivants C. c. s. Elle a pour but d'affecter les intérêts de son capital, une fois celui-ci porté à cinq mille francs, à la remise une fois pour toutes, à la sortie du bataillon, d'une gratification sous forme d'objets quelconques ou espèces, aux membres du corps qui s'en sont rendus dignes par leur zèle, leur bonne fréquentation des exercices, leur application et leur dévouement. Son siège est à Morges. La fondation est administrée par un conseil d'administration composé de sept membres, dont deux au moins font partie de l'état-major du bataillon des sapeurs-pompiers, et désignés par ce dernier; les autres membres de ce conseil sont nommés par l'assemblée générale. La fondation est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration. Le président est Charles Burdet, boursier communal, de Method, et le secrétaire: Léon Nicole, comptable, du Lieu, les deux domiciliés à Morges.

29 décembre. Sous la raison sociale de La Maraichère S. A., il a été fondé une société anonyme dont le siège est à Morges et qui a pour but: la culture et le commerce de tous fruits, légumes, céréales et de tous produits alimentaires et de tous arbres en général, la fondation et l'administration de toutes écoles d'enseignement ou de perfectionnement pour la culture des arbres fruitiers ou d'ornement ainsi que la culture maraichère; l'acquisition, la vente et la location de tous immeubles; la construction de tous bâtiments; l'exportation et l'importation de tous produits, graines, semences et arbres. Elle peut enfin s'intéresser et participer à toutes entreprises ou sociétés s'occupant de la culture et du commerce de tous produits alimentaires. Ses statuts notariés Ernest Gouvers portent la date du 29 décembre 1917. La durée de la société est illimitée. Le capital-actions est fixé à fr. 200,000, divisé en 2000 actions, au porteur, de fr. 100 chacune. Les publications émanant de la société seront insérées dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud et dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à sept membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale ordinaire à la majorité des voix. Ce conseil est toujours rééligible. Il choisit lui-même son président, son vice-président et son secrétaire, ce dernier pris dans son sein ou en dehors, s'il n'y a pas de directeur faisant fonction de secrétaire. En exécution de l'article 22 des statuts, le conseil d'administration a décidé que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature des membres du conseil d'administration signant collectivement deux à deux. Les membres du conseil d'administration sont: Denys Guerne, ingénieur, de Tavannes, domicilié à Morges, président; Jean Caro-Castel, Français, ingénieur, domicilié à Lausanne, vice-président; Charles Serex, négociant, de Maraçon, domicilié à Morges; Jean-Jaques Cart, banquier, de Morges, y domicilié; Henri Longchamp, agent de la Banque Cantonale Vaudoise, de Malapalud, domicilié à Morges, et Daniel Monay, agronome, d'Aubonne, domicilié à St-Prex.

29 décembre. La procuration collective confiée par les Etablissements SIM, Morges (S. A.), société anonyme dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 20 janvier 1917, n° 16; page 104, et 8 février 1917, n° 32, page 224), à Emile Lambertson est éteinte.

Tannerie et corroyerie. — 29 décembre. Jean-Robert Pachoud, à Morges, membre de la société en nom collectif Les Hoirs d'Henri Reymond, dont le siège est à Morges, tannerie et corroyerie (F. o. s. du c. des 25 février 1886, n° 18, page 124, et 14 mai 1917, n° 111, page 781), a dès maintenant la signature sociale. La procuration confiée à Albert Pacoud est éteinte.

Vins. — 31 décembre. Henri-Ernest Bolle, des Verrières et de la Côte-aux-Fées, domicilié à Morges, est entré dans la société en nom collectif A. Bolle et Co, dont le siège est à Morges, commerce de vins (F. o. s. du c. des 5 janvier 1905, n° 5, page 19, et 16 septembre 1913, n° 235, page 1675), à titre d'associé. Il n'a pas la signature sociale.

Boucherie et charcuterie. — 31 décembre. Le chef de la maison F. Balimann, à Morges, est Franz Balimann, de Müntschemier (Berne), domicilié à Morges. Boucherie et charcuterie; Grande Rue n° 15 et Rue du Lac n° 12.

Tonnellerie, vins. — 31 décembre. La raison Jean Dosch, à Morges, tonnellerie et commerce de vins (F. o. s. du c. du 18 juin 1908, n° 155, page 1110), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Vins et liqueurs; primeurs. — 31 décembre. Le chef de la maison Marie Dosch, à Morges, est Marie-Joséphine née Kauffmann, veuve de Jean-Christian Dosch, de Gossens, domiciliée à Morges. Vins et liqueurs, primeurs; Grande Rue n° 89.

Chaussures. — 31 décembre. La raison J. Grossen, à Morges, chaussures (F. o. s. du c. du 4 octobre 1900, n° 331, page 1328), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

Boucherie. — 31 décembre. La raison R. Serex, à Morges, boucherie (F. o. s. du c. du 6 mai 1897, n° 127, page 522), est radiée ensuite du décès du titulaire.

#### Bureau d'Orbe

Construction de routes etc., travaux publics; matériaux de construction. — 31 décembre. La raison Louis Beauverd, à Orbe (F. o. s. du c. du 29 octobre 1906, n° 439, page 1754), fait inscrire qu'elle a changé son genre de commerce, lequel est actuellement le suivant: Entreprise de construction de routes et chemins, travaux de drainage, travaux publics, commerce de matériaux de construction.

31 décembre. La société anonyme Usines de l'Orbe, dont le siège est à Orbe (F. o. s. du c. du 16 septembre 1893, n° 201, page 821), fait inscrire que, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 26 décembre 1917, elle a apporté diverses modifications à ses statuts et aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ces modifications sont les suivantes: Le fonds social est fixé au capital de sept cent douze mille francs (fr. 712,000), divisé en 1424 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Ce fonds pourra être augmenté par une décision de l'assemblée générale. Les autres modifications ne sont pas soumises à publication.

#### Wallis — Valais — Vallesse

##### Bureau de Sion

1917. 27 décembre. La Société des Hôtels de Vermala, société anonyme dont le siège est à Sierre (F. o. s. du c. du 12 décembre 1913, n° 311), a nommé Henri Papon, propriétaire, de Lausanne, domicilié à Sierre, membre de son conseil d'administration, en remplacement de Michel Zufferey, décédé.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Hôtel. — 1917. 29 décembre. Le chef de la maison E. Bruni, à Fontaines, est Ernest Bruni, fils de Robert, de Amsoldingen (Berne), domicilié à Fontaines. Exploitation de l'Hôtel de District à Fontaines. Cette maison a été fondée le 1er mai 1917.

Hôtel. — 29 décembre. Le chef de la maison Alex. Brönimann, à Cernier, est Alexandre Brönimann, fils de Ferdinand, de Belp (Berne), domicilié à Cernier. Exploitation de l'Hôtel de l'Épervier. Cette maison a été fondée le 1er novembre 1915.

Meubles, ameublements, tissus, confections. — 29 décembre. En séance du 28 septembre 1917, le conseil d'administration de la Société Anonyme des Etablissements Jules Perrenoud & Cie, société ayant son siège à Cernier (F. o. s. du c. du 2 juillet 1897, n° 175, page 721), usant des pouvoirs qui lui sont attribués par les statuts, a conféré la procuration individuelle à Georges Perrenoud, originaire de la Sagne et des Ponts-de-Martels, directeur technique de la fabrique de meubles, domicilié à Cernier. La procuration collective confiée à Georges Perrenoud (F. o. s. du c. du 11 mars 1909, n° 59, page 415), est ainsi éteinte.

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

28 décembre. La liquidation de la société anonyme Société Immobilière Les Villas, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. 1916, n° 221, page 1445),

dissoute par décision de l'assemblée générale du 18 décembre 1917, étant terminée, cette raison est radiée.

Horlogerie, bijouterie, exportation. — 28 décembre. Le chef de la maison Julia Richard, Montres Avion, à La Chaux-de-Fonds, est Julia Léa Richard, de La Chaux-de-Fonds, y domiciliée. Horlogerie, bijouterie, exportation; Rue de la Promenade n° 3.

Banque, matières or et argent, recouvrements. — 28 décembre. Charles Perret s'est retiré de la banque Perret et Cie, société en nom collectif, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 15 novembre 1892, n° 240, et 29 janvier 1910, n° 24); son fils Charles Perret, banquier, de Renan (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds, y est entré comme associé. La banque «Perret et Cie», société en nom collectif, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 15 novembre 1892, n° 240, et 29 janvier 1910, n° 24), donne procuration à Charles Wilhelm, comptable, originaire de La Chaux-de-Fonds, y domicilié.

Outils d'horlogerie. — 29 décembre. Alphonse Picard, de La Chaux-de-Fonds, Carlo Picard, de La Chaux-de-Fonds, Fritz Barbezat, des Bayards et de la Côte-aux-Fées, les trois domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Picard et Barbezat, Fabrique Rondo, une société en nom collectif ayant commencé le 4 décembre 1917. Fabrication d'outils d'horlogerie; Rue Léopold Robert 38.

29 décembre. Sous la raison sociale Fabrique de Spiraux de la Charrière S. A., il a été fondé une société anonyme qui a son siège à La Chaux-de-Fonds et qui a pour but l'acquisition de fabriques de spiraux en Suisse et à l'étranger, l'exploitation de ces fabriques ainsi que la vente de spiraux et autres articles se rattachant à cette industrie. Les statuts signés par tous les actionnaires sont datés du 22 décembre 1917. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en vingt actions de mille francs (fr. 1000) chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications auront lieu par avis insérés dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel et dans un ou plusieurs journaux locaux. L'administration se compose d'un seul administrateur, lequel pour la première période triennale est Adrien Jeanmaire, ingénieur, originaire des Brenets, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue de la Charrière n° 22.

Horlogerie. — 29 décembre. La société anonyme Paul Dittsheim S. A., horlogerie, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 11 janvier 1917, n° 8, et 1er mars 1917, n° 50), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 décembre 1917, révisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 11 janvier 1917, n° 8. Le capital social a été porté à la somme de sept cent cinquante mille francs, divisé en sept cent cinquante actions nominatives de mille francs. Les autres points de la publication du 11 janvier 1917 n'ont pas subi de modifications.

#### Bureau du Locle

Boîtes de montres or. — 29 décembre. Daniel-Achille Degoumois, boîtier, de Tramelan, domicilié au Locle, et Charles-Max Perret, boîtier, de La Sagne et de La Chaux-de-Fonds, domicilié au Crêt du Locle, commune de Chaux-de-Fonds, ont constitué au Locle, sous la raison sociale Degoumois et Co, une société en nom collectif, commencée le 26 novembre 1917. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux associés. Reprise et continuation de la fabrique de boîtes de montres en or d'Ernest Froidevaux, au Noirmont; Rue de France 10.

#### Bureau de Neuchâtel

29 décembre. Dans sa séance du 17 février 1917, le conseil d'administration de la Société Immobilière pour la classe Ouvrière, société anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 20 juin 1883, n° 92, et 2 juillet 1909, n° 167, page 1197), a constitué son bureau comme suit: Président: Samuel de Perregaux, directeur de la Caisse d'Épargne de Neuchâtel, de Neuchâtel, y domicilié, en remplacement de Georges de Coulon, décédé; vice-président Maurice Boy de la Tour, conservateur du Musée des Beaux-Arts, de Môtiers, domicilié à Neuchâtel, Jean de Pury, ancien directeur des finances communales de Neuchâtel, de Neuchâtel, y domicilié, reste secrétaire.

#### II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale Streichungen — Radiations — Cancellazioni

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 29. Dezember. Fritz Carl Meyer-Fierz, geb. 9. Oktober 1847, Privatier, in Zürich 8, Zollikerstrasse 105 (S. H. A. B. Nr. 409 vom 27. Oktober 1904, Seite 1633), infolge Hinschiedes und damit die Prokuren Nina Meyer-Fierz (S. H. A. B. Nr. 409 vom 27. Oktober 1914, Seite 1633) und Dr. Franz Meyer (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1917, Seite 1906).

##### Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

ureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 40945. — 8 novembre 1917, 8 h.

Jules Calame fils, commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, boîtes, mouvements, cadrans, fournitures et emballages pour montres.

## ZEDA

N° 40946. — 8 novembre 1917, 8 h.

Jules Calame fils, commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, boîtes, mouvements, cadrans, fournitures et emballages pour montres.

## PELAYO

N° 40947. — 8 novembre 1917, 8 h.

Jules Calame fils, commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).Montres, boîtes, mouvements, cadrans, fournitures et  
emballages pour montres.**NON PLUS ULTRA**

N° 40948. — 8 novembre 1917, 8 h.

Jules Calame fils, commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).Montres, boîtes, mouvements, cadrans, fournitures et  
emballages pour montres.**G.W & Co**

N° 40949. — 8 novembre 1917, 8 h.

Jules Calame fils, commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).Montres, boîtes, mouvements, cadrans, fournitures et  
emballages pour montres.**G & F**  
**1a**

Nr. 40950. — 26. Dezember 1917, 8 Uhr.

J. Ramseier, Fabrikation und Handel,  
Lotzwil (Schweiz).

Kartoffelflocken, Kartoffelschnitzel, Kartoffelmehl.



Nr. 40951. — 26. Dezember 1917, 8 Uhr.

J. Ramseier, Fabrikation und Handel,  
Lotzwil (Schweiz).

Brennbriketts.



Nr. 40952. — 26. Dezember 1917, 8 Uhr.

Alfred Kirschbaum, Fabrikation und Handel,  
Zürich (Schweiz).Riemenverbinder, darauf bezügliche Geschäftspapiere  
und Reklamartikel.**Reliator**

N° 40953. — 28 décembre 1917, 8 h.

Ch. Becker, fabrication,  
Chêne-Bourg (Genève, Suisse).Produits chimiques, savons, savons minéraux, lessives,  
produits de nettoyage, bleus, denrées alimentaires, thés.

„ VOTO “

Nr. 40954. — 28. Dezember 1917, 8 Uhr.

Oscar Anderson, Fabrikation und Handel,  
Råsunda (Schweden).

Flüssigkeitsmesser.

**MACK**

Nr. 40955. — 28. Dezember 1917, 8 Uhr.

E. Mettler-Müller, Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).Nähfaden, Häkelfaden, Häkelgarne, Strickgarne und  
Nähseide.

Nr. 40956. — 28. Dezember 1917, 8 Uhr.

E. Mettler-Müller, Fabrikation und Handel,  
Rorschach (Schweiz).Nähfaden, Häkelfaden, Häkelgarne, Strickgarne und  
Nähseide.

N° 40957. — 29 décembre 1917, 8 h.

M. Montavon, fabrication,  
Lausanne (Suisse).

Produits pharmaceutiques et spécialités.



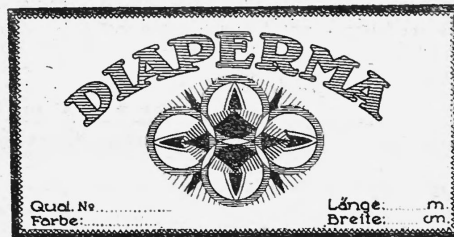
Nr. 40958. — 13. Dezember 1917, 8 Uhr.

G. Kempf & Co, Fabrikation und Handel,  
Zürich (Schweiz).Sohlenschützer, Schuhbeschlagkammern, Nägel, Schuh-  
beschläge aller Art und Schuhmacher-Artikel.**IMPERATOR**

Nr. 40959. — 21. Dezember 1917, 8 Uhr.

Hüssy & Co Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,  
Safenwil (Aargau, Schweiz).

Baumwollgewebe, insbesondere Mousseline und Nansoks.



Nr. 40960. — 28. Dezember 1917, 6 Uhr.

Bernische Lack- & Farbenfabrik H. Böhme-Sterchi, Fabrikation,  
Liebefeld-Köniz (Schweiz).

Holzbeizen, Lacke, Mattpräparate und Farben.

**Durolin**

Firma-Aenderung — Modification de raison

Nr. 9716. — Laut Eintragung vom 4. Februar 1908 hat die Firma Wanderer-  
Fahrradwerke, vorm. Winkhofer & Jaenicke in Chemnitz-Schönau, Inha-  
berin dieser Marke, ihre Firma abgeändert, welche nunmehr **Wanderer-  
Werke vorm. Winkhofer & Jaenicke Akt.-Ges.** lautet. — Dem Amte mit-  
geteilt und eingetragen am 3. Januar 1918.



Annoncen - Regie:  
**PUBLICITAS A. G.**

**Anzeigen - Annonces - Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS S. A.**

Ia komprimierte und abgedrehte, blanke



**Vereinigte Drahtwerke A.-G., Biel**  
Blank und präzisi gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite, Schlackenfrei  
141 Verpackungsbandeln. 1 U  
**GRAND PRIX: Schweiz. Landesausstellung BERN 1914**

**Leinen-Wäsche & Stickerfabrikate A. G., Bern**

**Ordentliche Generalversammlung**

Samstag, den 19. Januar 1918, vormittags 11 Uhr  
im Bureau der Filiale in Zürich, Otlikerstrasse 10

**TRAKTANDEN:**

1. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichtes des Rechnungsrevisors. Entlastung des Verwaltungsrates. 23.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl eines Rechnungsrevisors.
4. Diverses.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht des Rechnungsrevisors liegen vom 9. Januar 1918 an den Aktionären im Bureau der Filiale in Zürich zur Einsicht auf.

Der Ausweis über den Aktienbesitz hat unmittelbar vor der Generalversammlung zu erfolgen.

**Der Verwaltungsrat.**

**Textil-Aktiengesellschaft vormals J. Paravicini Schwanden (Glarus)**

**Einladung zur XVI. ordentl. Generalversammlung**  
auf Dienstag, den 22. Januar 1918, nachmittags 3 Uhr  
im Hotel Baur en Ville in Zürich

**Tagesordnung:**

1. Verlesung des Protokolles der letzten ordentlichen Generalversammlung.
  2. Abnahme der Jahresrechnung; Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat.
  3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
  4. Vollmacht für allfällige Verhandlungen betreffend das Wasserrecht.
- Besitzer von Aktien, die auf den Inhaber lauten, können gegen genügenden Ausweis über ihren Aktienbesitz die Stimmkarten zur Teilnahme an der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft beziehen oder bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich oder Glarus, Tit. Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur oder Zürich.
- Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisionsbericht liegen vom 7. Januar 1918 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (1916 Gl) 3023,

Schwanden, den 28. Dezember 1917.

**Der Verwaltungsrat.**

**Comptoir d'Escompte de Genève**

**Libération des actions nouvelles**

Messieurs les actionnaires sont informés que le versement de libération de **fr. 350 par action**

devra être effectué du 5 au 15 courant à la Caisse des Titres du Comptoir d'Escompte, Rue Diday 8. (22299 X) 30611

En échange des certificats provisoires qui devront être présentés, MM. les actionnaires recevront les titres définitifs.

**Erben-Aufforderung**  
(Art. 555 Z. G. B.)

Am 19. März 1917 starb in der Armenanstalt Utzigen bei Worb Johann Andres, Friedrichs sel., von Gächliwil. Seine gesetzlichen Erben sind unbekannt.

Alle erbberechtigten Personen werden deshalb aufgefordert, sich bis und mit 4. Januar 1919 zum Erbgarbe zu melden.

Der Amtsschreiber von Bucheggberg:  
Moll, Notar.

**Kranken- und Sterbekassen  
Witwen- und Waisen-Pensionskassen**  
155 Amortisationspläne etc. berechnet und begutachtet  
Rob. Stamm, Mathematisches Bureau, Basel, Frobenstr. 67

**J. BÜCHLI, Dipl. Ing.**

Freiestrasse 6 — ZÜRICH 7

(183 Z) Konsult. Ingenieur für 28,

**Wasserkraftanlagen  
Wasserbauten**

Projektierung, Bauleitung, Beratung, Expertisen.  
Ausgedehnte Erfahrungen in Projektierung, Bau und Betrieb von grossen Wasserkraftanlagen

**Nichtigkeitserklärung**

Die von der Kantonalbank von Bern ausgestellten nachstehend verzeichneten Einlagescheine: Nr. 72065, lautend auf den Namen der Frau Witwe Rosa Schmeller geb. Dähler von Felsberg, früher in Münsingen, nun in St. Fiden-Neudorf, von Fr. 230 15 und Nr. 74397, lautend auf den Namen Hanna Hadorn, Fritzens Tochter, von Forst, bei Thun, minderjährig, früher in Münsingen, nun in St. Fiden-Neudorf, von Fr. 52 50, sind verloren gegangen.

Die Gläubiger haben diese Einlagescheine gemäss Art. 90 O. R. kraftlos erklärt und werden über ihre Guthaben verfügen, sofern die allfälligen Inhaber der Scheine diese nicht binnen sechs Monaten bei der Kantonalbank von Bern vorlegen und ihr besseres Recht nachweisen.

St. Fiden-Neudorf, den 2. Januar 1918. 24.  
Rosa Schmeller geb. Dähler, für sich und namens der Hanna Hadorn

**Hypothekbank in Winterthur  
mit Filiale in Zürich**

Aktienkapital Fr. 15,000,000 - Reserven Fr. 2,450 000

Bis auf weiteres geben wir aus:

**4 3/4 % Obligationen, 3—4 Jahre fest**

**5 % Obligationen, 5—6 Jahre fest**  
nachher halbjährlich kündbar.

Zinsvergütung auf: (5566 Z) 3057

**Spareinlagen 4 1/4 %**

**Einlageheften 4 %**

**Die Direktion.**

**A.-G. Papierfabriken Landquart**

**Einladung zur ausserordentlichen  
Generalversammlung der Aktionäre**

auf Samstag, den 19. Januar 1918, vormittags  
11 1/2 Uhr, im Zunfthaus zur Meise in Zürich

**Traktandum:**

Erhöhung des Aktienkapitals und entsprechende Statuten-Aenderung.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz von unserer Geschäftsleitung in Landquart bezogen werden. (15 Ch) 22.

Landquart, den 5. Januar 1918.

**Der Verwaltungsrat.**

**Leere Säcke**

kaufen u. verkaufen zu Tagespreisen

Haemiker & Schmeller

8109Z 1900 Zürich 3

**Pergament-Ersatz**

70/100 cm, liefern ab Lager. (75 G) 32

P. GIWILL & Co., St. Gallen  
Papier und Karton en gros

**Grössere  
Fabrikräume**

elektr. Kraft, Zentralheizung, in der Stadt Zürich (177 Z) 30

**zu vermieten**

Auskunft durch Postfach 21195, Zürich H B.

**Fabrik-**

Besitzer mit grösseren disponiblen Räumen in der Stadt Zürich, sucht sich an lukrativer Fabrikation

**zu beteiligen**

sofern seine Räume Verwendung finden. Event. Kauf eines bestehenden Geschäftes. 20

Offerten unter Chiffre P 176 Z an Publicitas A.-G., Zürich.

**Stahlblech**

2 1/2, 3, 3 1/2, 4 mm Dicke

**zu kaufen gesucht**

Offerten unter Chiffre H A B 25 an Publicitas A.-G., Bern.

**Naturvaseline**

**Kugellagerfett oder Ersatz**

**Rüböl oder Rüböl Ersatz**

**Kolophonium**

**zu kaufen gesucht**

Anfragen unter Chiffre H A B 26 an Publicitas A.-G., Bern.

**Buchführung.**  
Ordnung zuverl., rasch, diskret vernachl. Buchführungen, Invent. u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amer. Buchführ. nach prakt. System, mit Geheimbuch. Primus Feter, Komme auch nach ausw. H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, Zürich 8.

**Glaspapier und Schmirgeltuch**

sowie **Schleifsteine**

28271 liefert billigt 5346 Z

**A. Genner-Menzl, Richterswil.**

**Bankbeamter**

gesetzten Alters, energisch und tüchtig, seit mehreren Jahren Prokurist eines ersten Bankhauses, sucht anderweitiges Engagement, eventuell auch ausserhalb der Branche. 80591

Gebl. Offerten erbeten unter Chiffre H. 29912 an die Publicitas A.-G., Bern.

**R. Theller A. G., Luzern**

**Einladung**

zu einer

**ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
auf Samstag, den 19. Januar 1918, nachmittags 3 Uhr  
im Geschäftsbureau in Emmenbrücke

**TRAKTANDEN:**

1. Erhöhung des Aktienkapitals. (534 Lz) 27.
2. Statutenänderungen.

Die Anmeldungen für die Generalversammlung haben bis zum 18. Januar a. c. zu erfolgen.

Luzern, den 3. Januar 1918.

**Der Verwaltungsrat.**